ZUGESTELLT DURCH Post.at
AMTLICHE MITTEILUNG

GMÜNDER STADTNACHRICHTEN

OKTOBER 2025

Beim Gemünde von Lainsitz und Braunaubach (von links): Stadt-Baudirektor Michael Prinz, Bürgermeisterin Helga Rosenmayer und Infrastrukturstadtrat Martin Preis.

KULTURBRIEF

FEIERLICHE ERÖFFNUNG FÜR DEN GMÜNDER HOCHWASSERSCHUTZ

Im Zuge der letzten Bauetappe des 23 Jahre dauernden Hochwasserschutz-Projekts erhielt Gmünd an der Mündung von Lainsitz und Braunaubach einen neuen Aufenthaltsplatz. Am Samstag, dem 4. Oktober 2025, wird der Hochwasserschutz offiziell eröffnet.

Neben der Schutzmauer entstand ein beleuchteter Weg mit Sitzstufen, die bis ans Wasser führen und den Blick ins Naturschutzgebiet Lainsitzniederung freigeben. Der Ort führt auch zurück an die Ursprünge der Stadt Gmünd: Kaiser Friedrich Barbarossa nannte schon 1179 den Zusammenfluss von Lainsitz und Braunau. Die Bauarbeiten für den Hochwasserschutz sind abgeschlossen, weshalb am Samstag, dem 4. Oktober 2025 ab 13:30 Uhr zur feierlichen Eröffnung des Hochwasserschutzes, mit musikalischer Umrahmung durch die Stadtkapelle Gmünd, eingeladen wird. «

THEMEN

AKTUELLES
- **Hochwasserschutz wird feierlich eröffnet**
- **Vorwort der Bürgermeisterin**
- **Aus dem Stadt- und Gemeinderat**
- **Illegale Ablagerungen im ASZ Hoheneich-Gmünd**
- **Gmünd wird im Oktober „Stadt der Flohmärkte"**

KULTUR
- **Top-Konzerte im Palmenhaus**
- **Kulturevents im Oktober**

Stadtamtsdirektor Horst Weilguni, MPA mit seinem designierten Nachfolger Mag. Johannes Tüchler, den Klubobleuten und Stadträten Martin Preis, Benjamin Zeilinger, Bürgermeisterin Helga Rosenmayer sowie Thomas Miksch.

STADTAMTSDIREKTOR: TÜCHLER FOLGT AUF WEILGUNI

Mag. Johannes Tüchler wurde vom Gemeinderat der Stadt Gmünd zum künftigen Leiter des Stadtamtes bestellt. Der 37-jährige Jurist wird mit 1. Jänner 2026 die Funktion des Stadtamtsdirektor-Stellvertreters übernehmen und ab 1. Jänner 2027 die Agenden von Stadtamtsdirektor Horst Weilguni, MPA übernehmen.

Tüchler ist derzeit stellvertretender Bezirkshauptmann in Waidhofen an der Thaya und Mitglied des Stadtrates im Gemeinderat. Diese Tätigkeiten wird er mit Jahresende beenden. Die Aufgaben des Stadtamtsdirektors umfassen die Leitung des inneren Dienstes sowie die Führung der gesamten Verwaltung der Stadtgemeinde Gmünd mit rund 120 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Dazu zählen unter anderem Personalangelegenheiten, die Umsetzung der Beschlüsse von Stadt- und Gemeinderat, die Organisation von Wahlen sowie die Behandlung von Rechts- und Vertragsangelegenheiten.

Bürgermeisterin Helga Rosenmayer: „Ich danke allen im Gemeinderat vertretenen Parteien für die einstimmige Entscheidung. Über die Parteigrenzen hinweg wurde der bestgeeignetste Kandidat gewählt. Die Nachfolge von Horst Weilguni wird damit geordnet vorbereitet."

Stadtamtsdirektor Horst Weilguni, MPA ist seit dem Jahr 1986 in der Stadtgemeinde Gmünd tätig. Seine berufliche Laufbahn begann er in der Kulturabteilung, bevor er 1999 zum Stellvertreter des damaligen Stadtamtsdirektors, Hermann Neunteufel, bestellt wurde. Im Jahr 2009 übernahm er selbst die Funktion des Stadtamtsdirektors in der Stadt Gmünd. «

VORWORT DER BÜRGERMEISTERIN

Liebe Gmünderinnen und Gmünder!

Es freut mich sehr, dass wir Ihnen in dieser Ausgabe der „Gmünder Stadtnachrichten" eine erfreuliche Neuigkeit für unsere Stadtgemeinde Gmünd mitteilen können: Mag. Johannes Tüchler wird ab 1. Jänner 2026 Stadtamtsdirektor-Stellvertreter und übernimmt 2027 die Nachfolge von Horst Weilguni, MPA. Ich danke allen Fraktionen für die einstimmige Entscheidung, mehr Informationen dazu finden Sie auf Seite 2.

Ebenfalls beschlossen hat der Gemeinderat in seiner vergangenen Sitzung einstimmig die Einräumung eines Baurechts an die Hofmeister Gruppe zur Errichtung einer Gesundheitsklinik in Gmünd. Dieses Vorhaben wird von allen Fraktionen unterstützt und stellt eine wertvolle Ergänzung der medizinischen Versorgung in unserer Region dar. Gleichzeitig betonen wir klar, dass diese Gesundheitsklinik ein eigenständiges Projekt ist und nicht mit der Zukunft des Landesklinikums Gmünd vermischt werden darf. Wir akzeptieren die geplante Schließung des Landesklinikums nicht und setzen uns weiterhin mit aller Kraft für dessen Erhalt ein.

In dieser Ausgabe richten wir auch wieder einen Appell an die Bevölkerung: Im Altstoffsammelzentrum Hoheneich-Gmünd kam es zuletzt zu groben Regelverstößen. Illegale Ablagerungen verursachen hohe Kosten und werden nicht geduldet, sie ziehen Maßnahmen bis hin zu Anzeigen und dauerhaften Sperren nach sich. Ebenso besorgniserregend sind die Sachbeschädigungen und Verunreinigungen im öffentlichen WC beim Durchgang Stadtplatz/Schremser Straße. Diese Vorfälle schaden dem Stadtbild und verursachen unnötige Kosten.

> **» Unsere Stadt Gmünd lebt vom Engagement und vom respektvollen Miteinander aller. «**
>
> **Bgm. Helga Rosenmayer**

Liebe Bürgerinnen und Bürger, unsere Stadt Gmünd lebt vom Engagement und vom respektvollen Miteinander aller. Nur gemeinsam können wir Gmünd lebenswert, sauber und stark für die Zukunft erhalten.

Helga Rosenmayer

Ihre
Bürgermeisterin
Helga Rosenmayer

UNSER GMÜND. UNSERE GEMEINDE.

WISSENSWERTES AUS DEM RATHAUS: SENIORENTAXI-GUTSCHEINE DER STADTGEMEINDE GMÜND

Senioren 65+, Gehbehinderte und Personen ab der Pflegestufe 1 können sich Taxigutscheine im Wert von € 5,-- zum vergünstigten Preis von je € 2,50 kaufen (pro Monat und Person maximal vier Gutscheine).
Die Gutscheine sind im Stadtamt Gmünd sowie im Gesundheitszentrum „Healthacross MED Gmünd" erhältlich.
Einsatzmöglichkeiten sind Taxifahrten für Arztbesuche, Erledigungsfahrten (Post, Bank, Apotheke), Besuchsfahrten, Zubringer zu öffentlichen Verkehrsmittel und vieles mehr. Das Angebot ermöglicht Mobilität und Unabhängigkeit auch ohne eigenes Auto oder Führerschein.

Die Aktion der Seniorentaxi-Gutscheine wurde 2017 ins Leben gerufen und verläuft sehr erfolgreich. In den Vorjahren wurden jährlich rund 400 Seniorentaxi-Gutscheine ausgegeben. «

AUS DEM GMÜNDER STADT- UND GEMEINDERAT

In der Gemeinderatssitzung vom 26. August 2025 wurden u.a. folgende Beschlüsse gefasst:

ERWEITERUNG DES MUSIKSCHULVERBANDES

Im Zuge der Neustrukturierung der Musikschulverbände in Niederösterreich hat die Stadtgemeinde Gmünd der Übernahme des bisherigen Musikschulverbandes Heidenreichstein in den Gemeindeverband der Musikschule Oberes Waldviertel zugestimmt. Der neue Gemeindeverband trägt den Namen „Gemeindeverband der Musikschule Oberes Waldviertel" und ist gemäß seiner Satzung für die Errichtung, Erhaltung, Verwaltung und Führung der Musikschule Oberes Waldviertel zuständig. Die neue Satzung bildet einen wesentlichen Bestandteil der Vereinbarung und soll mit 1. Jänner 2026 in Kraft treten.

ABSCHLUSS EINES BAURECHTSVERTRAGES

Der Gemeinderat der Stadt Gmünd hat beschlossen, auf einer Teilfläche des gemeindeeigenen Grundstückes beim Healthacross MED Gmünd ein Baurecht an die Hofmeister Baumeister Generalplaner GmbH zu vergeben. Ziel ist die Errichtung einer Gesundheitsklinik sowie weiterer Gesundheitseinrichtungen als Ergänzung zum bestehenden Healthacross. Vorgesehen sind ein jährlicher Baurechtszins von € 25.000,00 sowie eine mögliche spätere Kaufoption mit einem fixierten Kaufpreis von € 1.200.000,--. Die Baurechtsnehmerin trägt alle mit der Errichtung verbundenen Kosten und Risiken, bei Nichteinhaltung des Bauzweckes ist ein Rückerwerbsrecht der Stadtgemeinde Gmünd vereinbart.

AUFTRAGSVERGABE VERTRAGSBEGUTACHTUNG

Der Baurechtsvertrag zur Errichtung eines Ärztezentrums ist umfangreich und für die Stadtgemeinde Gmünd von großer Bedeutung. Um mögliche Nachteile durch juristische Formulierungen auszuschließen, wurde der Vertrag von Dr. Volker Engelmann, Substitut des öffentl. Notars Mag. Johannes Kienast (Zwettl), geprüft. Das Honorar von € 2.280,-- stellte eine außerplanmäßige Ausgabe dar, die der Gemeinderat beschlossen und zur Berücksichtigung im nächsten Nachtragsvoranschlag genehmigt hat.

ERKLÄRUNG ERHALTUNG RADVERKEHRSANLAGE

Die Lainsitzbrücke in der Litschauer Straße soll voraussichtlich in den Sommermonaten 2026 generalsaniert werden. In diesem Zusammenhang wird auch die Errichtung eines Geh- und Radweges entlang der Landesstraße L 62 (Lainsitzbrücke) und L8225 (Grenzgasse vom Grenzübergang bis zum Stadtplatz der Altstadt) planerisch vorbereitet. Der Geh- und Radweg ist Teil der Radbasisnetzplanung der kpp consulting gmbh und kann im Rahmen der Förderschiene A (Radschnellwege und Rad-Basisnetze) durch das Land NÖ mit bis zu 70 % der förderbaren Investitionskosten unterstützt werden. Die Förderanträge wurden bereits eingebracht. Da sich der geplante Geh- und Radweg vollständig auf öffentlichem Gut der Stadtgemeinde Gmünd befindet bzw. künftig befinden wird, übernimmt die Stadtgemeinde Gmünd – wie gesetzlich vorgesehen – auch die Erhaltung der Anlage. «

LEYRER + GRAF
LEYRER + GRAF
Baugesellschaft m.b.H.
Hochbau | Tiefbau | Energie + Telekom | Holztechnik
GEBAUT AUF LEIDENSCHAFT

§ RECHTSANWALT
MAG. MARTIN WABRA
MAG. MARTIN WABRA
3950 Gmünd Hans-Czettel-Straße 5
02852/90303 mag.wabra@wabra.at
www.wabra.at

EINSTIMMIG: BAURECHT FÜR GESUNDHEITSPROJEKT

Der Gemeinderat der Stadt Gmünd hat in seiner Sitzung vom 26. August 2025 einstimmig der Einräumung eines Baurechts für die Hofmeister Gruppe zugestimmt. Der Entscheidung gingen Vorberatungen aller Fraktionen sowie eine juristische Vertragsprüfung durch einen öffentlichen Notar voraus.

Mit einem einstimmigen Gemeinderatsbeschluss wurde der Hofmeister Baumeister Generalplaner GmbH ein Baurecht in der Bleylebenstraße eingeräumt.

Die Hofmeister Baumeister Generalplaner GmbH beabsichtigt, auf einer Teilfläche des insgesamt 86.373 m² großen Grundstücks in der Bleylebenstraße ein Bauprojekt im Gesundheitsbereich zu realisieren. Damit liegt die Umsetzung in der Verantwortung der Hofmeister Gruppe. Bürgermeisterin Helga Rosenmayer betont: „Alle im Gemeinderat vertretenen Parteien sehen in der geplanten Gesundheitsklinik eine Ergänzung der medizinischen Versorgung in unserer Region. Es handelt sich um ein eigenständiges Projekt der Hofmeister Gruppe, das unabhängig von der Diskussion um die Zukunft des Landesklinikums Gmünd betrachtet werden muss."

Das Baurecht ist in erster Linie für die Errichtung einer Gesundheitsklinik sowie weiterer Einrichtungen im Gesundheitswesen vorgesehen. Neben einem zusätzlichen medizinischen Zentrum könnten auch Ausbildungsräume sowie ergänzende Infrastruktur wie Wohnmöglichkeiten und Abstellplätze entstehen. Das bereits bestehende Healthacross MED Gmünd, das derzeit 21 Ärzte und Therapeuten aus 19 Fachbereichen beherbergt, ist von diesem Baurechtsvertrag nicht umfasst. Bis spätestens 31. Dezember 2030 besteht jedoch die Option, auch das bestehende Gesundheitszentrum samt Containeranlage in das Baurecht einzubeziehen. «

UNSER HISTORISCHES GMÜND

VOR ÜBER 60 JAHREN: DER PLATZ DER HERZ-JESU-KIRCHE

Die Gestaltung des Kirchenvorplatzes bei der Herz-Jesu-Kirche reichte bis in die 1960er Jahre zurück. Das Foto stammt aus den frühen 1960er-Jahren und zeigt das Areal bevor Ende 1964 mit der Umgestaltung des Kirchenvorplatzes begonnen wurde. Mehr als 60 Jahre nach der Errichtung des Platzes ist nun eine umfassende Erneuerung notwendig geworden. Bis Ende Oktober 2025 sind die Arbeiten am Kirchenvorplatz in Gmünd-Neustadt geplant. «

KURZNOTIZ

GESUNDHEITSTREFF „WAS STRUKTUREN IM GESICHT BEI STRESS ANZEIGEN“

Am Donnerstag, dem 16. Oktober 2025, um 19:30 Uhr, lädt Karin Philippi, Heilmasseurin und Ayurveda-Therapeutin, zu einem spannenden Vortrag im Rahmen des „Gmünder Gesundheitstreffs“ in den Seminarraum des Hotels der Sole Felsen Welt ein.

ÖSTERREICHWEITE WOCHE DER DEMOKRATIE

Von 20. bis 26. Oktober 2025 findet österreichweit die Demokratiewoche statt. Auch in Gmünd laden verschiedene Initiativen dazu ein, sich über Demokratie auszutauschen und zu informieren.

Sa, 18.10.2025, 8:00 – 12:00 Uhr, Stadtplatz: DemokraTisch:
Infostand mit Kuchen und Infos rund um Demokratie-Initiativen

Do, 23.10.2025, 18:00 Uhr, Taverna Perikles: Vortrag und Diskussion
mit Univ.-Prof. Sieglinde Rosenberger zum Thema „Demokratie in Gefahr?“ (Eintritt frei).

RUNDGANG AM FRIEDHOF: „DIE STADT DER TOTEN“

Am Sonntag, dem 2. November 2025, findet um 16:00 Uhr wieder der beliebte Rundgang am Gmünder Friedhof statt. Treffpunkt ist bei der Aufbahrungshalle.
Erfahren Sie beim Rundgang „Die Stadt der Toten“ mehr über bekannte Persönlichkeiten, ihre Ruhestätten, das Bestattungswesen und die Geschichte des Friedhofes. «

KIRCHENPLATZ WIRD SANIERT

Seit Anfang September laufen in Gmünd-Neustadt die Arbeiten für die Sanierung des Kirchenplatzes bei der Herz-Jesu-Kirche. Im Zuge der Bauarbeiten setzt die Stadtgemeinde auch die Verlängerung des Geh- und Radweges um.

Mehr als 60 Jahre nach seiner Errichtung war eine Erneuerung des Kirchenplatzes notwendig geworden – die alten Betonplatten wiesen starke Abnützungen und Frostschäden auf. Die beiden seitlichen Zugänge werden entfernt und in Grünflächen umgewandelt, der mittlere Zugang auf 13,5 Meter verbreitert. Neue, fugenlos verlegte Betonplatten machen den Platz künftig auch für Einsatzfahrzeuge befahrbar. Zudem entsteht ein barrierefreier Zugang zum Pfarrzentrum.
Die Kosten belaufen sich auf rund € 220.000,--, die Fertigstellung ist bis Herbst 2025 geplant. Spenden für die Finanzierung des Projektes nimmt die Pfarre Gmünd-Neustadt unter diesem IBAN entgegen (Verwendungszweck: Kirchenplatz): AT19 3241 5000 0403 0441. «

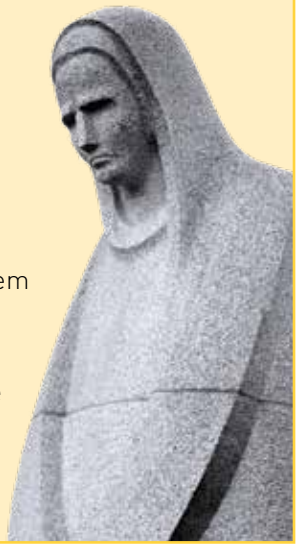
ALLERHEILIGENGEDENKFEIER

zu Ehren der Opfer der beiden Weltkriege

Samstag, 1. November 2025

Herz-Jesu-Kirche in Gmünd-Neustadt

9:45 Uhr	Gedächtnisgottesdienst in der Herz-Jesu-Kirche mit dem Kirchenchor Gmünd-Neustadt
10:45 Uhr	Gedenkfeier beim Denkmal für die Opfer beider Weltkriege



Wir laden die Bevölkerung der Stadt Gmünd herzlich zur Gedenkfeier ein!

ILLEGALE ABLAGERUNG IM ASZ HOHENEICH-GMÜND

Im ASZ Hoheneich-Gmünd kam es in den vergangenen Wochen zu massiven Verstößen gegen die geltenden Betriebsregeln. Abbruch-Fenster eines ganzen Wohnhauses wurden in einem falschen Container entsorgt. Dabei handelt es sich eindeutig nicht um haushaltsübliche Mengen.

Die Kameraüberwachung im Altstoffsammelzentrum Hoheneich-Gmünd zeigte die illegale Entsorgung von Abbruch-Fenstern eines ganzen Wohnhauses.

Besonders gravierend ist, dass der Verursacher weder in Hoheneich noch in Gmünd seinen Wohnsitz hat. Zutritt zum ASZ erhielt er durch die unzulässige Weitergabe einer Berechtigungskarte. Damit wurde grob gegen die Betriebsordnung verstoßen, die die Weitergabe an Dritte ausdrücklich untersagt.
Die Entsorgungskosten werden dem Verursacher vorgeschrieben und eine Anzeige wird geprüft und in Erwägung gezogen. Darüber hinaus ist besonders zu betonen, dass die Betriebskosten des ASZ von der öffentlichen Hand getragen werden. Jede illegale Ablagerung bedeutet somit eine zusätzliche finanzielle Belastung für alle Steuerzahlerinnen und Steuerzahler.

Die Gemeinden machen unmissverständlich klar, dass illegale Ablagerungen im ASZ nicht geduldet werden. Sie verursachen hohe Kosten, gefährden den ordnungsgemäßen Betrieb und können im schlimmsten Fall (etwa bei Ablagerung von gefährlichen Abfällen) ein Sicherheitsrisiko darstellen. Zuwiderhandlungen ziehen strenge Maßnahmen bis hin zu Anzeigen und Sperren nach sich.
Nur durch die Einhaltung der Vorschriften kann das Altstoffsammelzentrum in der Form mit großzügigen Öffnungszeiten und der Möglichkeit zur Entsorgung haushaltsüblicher Mengen bestehen bleiben. «

SACHBESCHÄDIGUNGEN AM ÖFFENTLICHEN WC

Immer wieder kommt es beim öffentlichen WC im Durchgang Stadtplatz/Schremser Straße (Glas- und Steinmuseum) zu Sachbeschädigungen und groben Verunreinigungen. Die Stadtgemeinde Gmünd zeigt sich zunehmend besorgt über die Häufung solcher Vorfälle.

Der zuständige Stadtrat Thomas Miksch: „Es ist enttäuschend und völlig inakzeptabel, dass diese öffentliche Anlage immer wieder mutwillig zerstört wird. Solche Taten schaden nicht nur dem Erscheinungsbild unserer Stadt, sondern verursachen auch jedes Jahr erhebliche Kosten für Reinigung und Reparaturen." Vor wenigen Wochen wurde zum Beispiel eine Toilettenbrille aus ihrer Verankerung gerissen. Der Stadtgemeinde Gmünd entstehen durch die wiederholten Schäden und Verschmutzungen jährlich hohe zusätzliche

Aufwendungen. Trotz regelmäßiger Reinigung und laufender Instandhaltungsarbeiten ist es bisher nicht gelungen, das Problem dauerhaft in den Griff zu bekommen.
Die Stadt appelliert daher eindringlich an alle Nutzerinnen und Nutzer, die Anlage respektvoll zu behandeln, damit sie der Allgemeinheit in gutem Zustand erhalten bleibt.
Sobald die Verursacher festgestellt werden, müssen sie mit hohen Strafen rechnen, da jede Sachbeschädigung von unserer Stadtpolizei konsequent zur Anzeige gebracht wird, die auch Hinweise aus der Bevölkerung entgegennimmt. «

STRASSENNAMEN

Bachwiesensteig

Der Bachwiesensteig führt über den Lainsitzsteg und die Untere Böhmzeil in die „Bachwiese"im Naturschutzgebiet Lainsitzniederung. «

KURZNOTIZ

FLÄCHENERHEBUNGEN FÜR LIEGENSCHAFTEN IN GMÜND

Die Stadtgemeinde Gmünd wurde seitens des Amtes der Niederösterreichischen Landesregierung angehalten, eine Flächenerhebung (= Kontrollen vor Ort) aller an die Kanalisation und Trinkwasserleitung angeschlossenen Liegenschaften durchzuführen.
Gemäß § 13 Abs. 1 des NÖ Gemeindewasserleitungsgesetzes sind Veränderungen, die an oder auf angeschlossenen Liegenschaften vorgenommen werden und eine Änderung der Berechnungsgrundlagen für die ausgeschriebenen Wasserversorgungsabgaben oder Wassergebühren nach sich ziehen, binnen zwei Wochen nach ihrer Vollendung vom Abgabenschuldner der Abgabenbehörde schriftlich anzuzeigen (Veränderungsanzeige). In § 13 Abs. 1 des NÖ Kanalgesetzes ist eine ähnlich lautende Bestimmung normiert.
Sollten in den letzten Jahren Änderungen an den Berechnungsgrundlagen umgesetzt worden sein (z.B. nachträglicher Anschluss eines Dach- oder Kellergeschosses, nicht bewilligte Zubauten, nicht bewilligte Nebengebäude, etc.) sind dieses an die Stadtgemeinde Gmünd, Abteilung Bauwesen, bis zum 28. November 2025 anzuzeigen. «

GMÜND STADT DER FLOHMÄRKTE

Am Samstag, dem 12. Oktober 2025, steht Gmünd ganz im Zeichen von vier Flohmärkten. Gleich vier Organisationen – die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Gmünd, der Henry-Laden des Roten Kreuzes, die Pfadfinder und erstmals auch die Pfarre St. Stephan – laden an mehreren Standorten zum Stöbern ein.

Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Gmünd richtet bereits zum 25. Mal ihren beliebten Flohmarkt in der Feuerwehrzentrale aus. Rund 100 Verkaufsplätze stehen dort zur Verfügung, das Interesse ist groß. Der Henry-Laden beteiligt sich mit einem Sonderverkauf in der Meridian-Passage. Die Pfadfinder veranstalten ihren Flohmarkt im Kulturhaus und nehmen bereits am Freitag, dem 10. Oktober 2025 ab 16:00 Uhr Sachspenden entgegen. Der Erlös fließt unter anderem in die Instandhaltung des Pfadfinderhauses. Die Pfarre St. Stephan ist heuer erstmals mit einem eigenen Flohmarkt im Pfarrhof dabei.
Die Märkte der Feuerwehr und des Henry-Ladens sind am 12. Oktober 2025 vormittags geöffnet, die Pfadfinder und die Pfarre bieten auch darüber hinaus Gelegenheit zum Besuch. Gemeinsam machen sie Gmünd an diesem Tag zu einem Zentrum für nachhaltiges Einkaufen. «

BRIEFMARKE ZU BAHN-JUBILÄUM

Der Gmünder Briefmarkenverein (PSVg Gmünd und Umgebung) hat anlässlich des 30-jährigen Jubiläums der Elektrifizierung der Franz-Josefs-Bahn auf der Strecke Sigmundsherberg–Gmünd eine besondere Gedenkaktion ins Leben gerufen. Um dieses Ereignis in Erinnerung zu rufen, wurden eigens Briefmarken, ein Schmuckkuvert sowie ein Schmuckblatt herausgegeben.

Im Jahr 1995 hatte der damalige Verkehrsminister Viktor Klima den letzten elektrifizierten Streckenabschnitt zwischen Sigmundsherberg und Gmünd feierlich eröffnet. Bis heute erinnert ein Gedenkstein am Bahnhof Gmünd an dieses Ereignis. Mit der Herausgabe dieser philatelistischen Sonderstücke möchte der Gmünder Briefmarkenverein nicht nur das Jubiläum würdigen, sondern auch das Bewusstsein für die Bedeutung moderner Verkehrsverbindungen im ländlichen Raum stärken. Die Sondermarken und Sammlerstücke sind über den Briefmarkenverein (Obmann Gerhard Frasl) erhältlich. «

GUT BETREUT: SCHNUPPERN IM KINDERHAUS GMÜND

Das Kinderhaus Gmünd lädt Kinder mit ihren Eltern zu einer Schnupperstunde ein. Einfach per Telefon oder E-Mail einen Termin vereinbaren – und schon kann es losgehen. Das Team des Kinderhauses sorgt für eine liebevolle Betreuung für Kinder ab einem Jahr.

Im Rahmen der Schnupperstunde können Kinder und Eltern das Team und den Tagesablauf kennenlernen, Spiele ausprobieren sowie Informationen zu Betreuungsangeboten und Preisen erhalten. Auch eine direkte Anmeldung im Kinderhaus ist dabei möglich.

Ein besonderes Highlight ist das vielfältige Spielangebot, das ständig erneuert und erweitert wird. So gibt es seit dem Frühjahr eine von Walter Trisko selbstgebaute Matsch-Küche, über die sich die Kinder besonders freuen. Leiterin Anita Koppensteiner und ihr Team möchten sich herzlichst dafür Bedanken, ein großer Dank gilt auch den Eltern für die zahlreichen Spielzeugspenden.

Das Team im Kinderhaus bedankt sich für die Spende der selbstgebauten Matsch-Küche bei Walter Trisko.

Anmeldung und Informationen:
Kinderhaus Gmünd
Weitraer Straße 104
3950 Gmünd
Tel.Nr. 0664/8599522

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
von 7:00 bis 17:00 Uhr
Mittagessen: € 4,20. «

INFOS DER STADTPOLIZEI GMÜND

MUSS MEIN HUND IN GMÜND IMMER ANGELEINT SEIN?

In den vergangenen Wochen häufen sich Beschwerden, dass Hunde im Stadtgebiet von Gmünd frei laufen – ohne Leine oder ohne Maulkorb.

Dabei ist die Rechtslage eindeutig, die im NÖ Hundehaltergesetz geregelt ist: **Hunde müssen an öffentlichen Orten im Ortsgebiet mit Leine oder Maulkorb geführt werden**. Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotenzial müssen sogar immer mit Leine UND Maulkorb geführt werden.

Wer diese Vorschriften ignoriert, gefährdet nicht nur Mitmenschen, sondern verstößt gegen geltendes Recht.

Im Wald, auf Wiesen und Feldern besteht zwar kein gesetzlicher Leinenzwang, trotzdem gilt: Hunde dürfen weder Menschen noch Tiere belästigen. Außerdem droht Gefahr durch das Jagdgesetz – wildernde Hunde dürfen von Jagdaufsehern getötet werden. Auch in Natur- und Schutzgebieten bestehen eigene Regelungen, die Hundebesitzerinnen und -besitzer beachten müssen. Im Stadtgebiet befinden sich eigene Hundeauslaufzonen in der Weitraer Straße beim sogenannten „Zika-Bergerl" (vis-a-vis der KFZ-Werkstätte Mayerhofer) sowie westlich des Mühlgassenparkplatzes. «

STADTPOLIZEI GMÜND

René Schreiber & Peter Haumer

Schremser Straße 6 | 3950 Gmünd
☎ 02852/52506-130 bzw. 131

WIR GRATULIEREN

ZUM 80. GEBURTSTAG:

Jana Marino, Alois-Schwarzmüller-Gasse 1
Hilde Herget, Stadtplatz 19
Gerhard Süß, Ludwigsthaler Straße 14
Lydia Besenböck, Schulgasse 18

ZUM 85. GEBURTSTAG:

Helmut Wirth, Eduard-Heinzl-Gasse 2
Hubert Müllner, Weitraer Straße 91
Rudolf Varga, Stiftergasse 4

ZUM 90. GEBURTSTAG:

Erna Binder, Schloßparkgasse 41

ZUM 95. GEBURTSTAG:

Ing. Johann Fürnsinn, Postgasse 18

ZUM 100. GEBURTSTAG:

Hilda Müller, Bahnhofstraße 27

ZUR GOLDENEN HOCHZEIT:

Renate und Karl Holzweber, Otto-Wilhartitz-Straße 6

ZUR EISERNEN HOCHZEIT:

Johanna und Josef Glaser, Wilhelm-Trautmann-Gasse 1

AUS DEM STANDESAMT

GEBURTEN:

Moritz Wandaller
Öykü Karapinar
Veronica Frnkova

STERBEFÄLLE:

Elfriede Zemann-Schälss, 89 Jahre
Helga Diwoky, 97 Jahre
Gerlinde Porsch, 91 Jahre
Peter Grabner, 77 Jahre
Michael Urbanek, 54 Jahre
Horst Hainthaler, 63 Jahre
Hans-Peter Hainthaler, 64 Jahre
Josef Feiler, 75 Jahre
Walter Peyer, 70 Jahre
Elisabeth Schwingenschlögl, 91 Jahre

GEHEIRATET HABEN:

Nina Windtner & Peter Zeilinger
Luana Quenzer & Thomas Binder

***WIR GRATULIEREN** Frau Inna und Herrn Robert Strobelberger zur Goldenen Hochzeit sehr herzlich.*

***WIR GRATULIEREN** Herrn Gerhard Großauer zu seinem 80. Geburtstag sehr herzlich.*

***WIR GRATULIEREN** Frau Ingrid und Herrn Franz Redl zur Goldenen Hochzeit sehr herzlich.*

***WIR GRATULIEREN** Frau Helga und Herrn Franz Pölzl zur Eisernen Hochzeit sehr herzlich.*

EVENTS DER GMÜNDER GASTRONOMEN AUF S. 18

VERANSTALTUNGEN

TERMINKALENDER

Fr 03.10.	**Kinderwerkstatt „Kurti das Schlossgespenst“,** 16:00 Uhr, Frau Hofer
Fr 03.10.	**„Echt tolle Rabatte“,** ganztags, Echt Gmünd-Mitgliedsbetriebe
Sa 04.10.	**Eröffnung des Hochwasserschutzes,** 13:30 Uhr, Parkplatz Mühlgasse
Sa 04.10.	**Waldviertelwanderung der Naturfreunde,** Anmeldung bei Edith und Adi Sauschlager (0677/61960558)
Sa 04.10.	**Konzert „Baroque Arabesque: La Rose Enflorence“,** 19:00 Uhr, Palmenhaus
Sa 11.10.	**Holzschneiden bei der Gmünder Hütte in Karlstift,** Anmeldung: 0664/3370043
Sa 11.10.	**Schmankerl- und Bauernschnapsen** des DEV Breitensee, 18:00 Uhr, GH Grubeck
So 12.10.	**Flohmärkte in der Stadt Gmünd,** mehr Informationen finden Sie auf Seite 8
Di 14. + Mi 15.10.	**Treffen des Radon-Netzwerkes Österreich,** ganztags, Hotel Sole Felsen Welt
Do 16.10.	**Gesundheitstreff „Was Strukturen im Gesicht bei Stress anzeigen“,** 19:30 Uhr, Hotel der Sole Felsen Welt
Sa 18.10.	**Infostand zur Woche der Demokratie,** 8:00 bis 12:00 Uhr, Stadtplatz Gmünd
Sa 18.10.	**Konzert mit dem „Duo Lumina“,** 19:30 Uhr, Palmenhaus
Sa 18. + So 19.10.	**Tag des offenen Ateliers „Gruchar“** (Conrathstraße 36), Infos: www.tdoa.at
Do 23.10.	**Vortrag „Demokratie in Gefahr“** mit Univ.-Prof. Sieglinde Rosenberger, 18:00 Uhr, Taverna Perikles
Do 23.10.	**Konzert des MGV Gmünd,** 19:30 Uhr, Palmenhaus Gmünd
Fr 31.10.	**Reformationstag mit Festgottesdienst,** 10:00 Uhr, Friedenskirche
Fr 31.10.	**Nacht der 1.000 Lichter,** 17:00 Uhr, Herz-Jesu-Kirche
Sa 01.11.	**Allerheiligengedenkfeier,** 9:45 Uhr, Herz-Jesu-Kirche
So 02.11.	**Die Stadt der Toten - Rundgang am Friedhof,** 16:00 Uhr, Aufbahrungshalle
Di 04.11.	**Kamishibai „Die kleine Schusselhexe“,** 15:30 Uhr, Städtische Bücherei
Fr 07.11.	**Multimediashow mit Klaus Dacho „Der Bezirk Gmünd von oben“,** 19:30 Uhr, Palmenhaus Gmünd
Sa 08.11.	**Wachauwanderung der Naturfreunde,** Anmeldung: 0664/1741244
So 09.11.	**Science Afternoon „Experimente mit flüssigem Stickstoff“,** 14:00 Uhr, Bücherei

FILMFORUM GMÜND AB 20:00 UHR, ☎ 02856/3105

Do 09.10.	**„Vier Mütter für Edward“ (IR 2024, 90 min, Regie: Darren Thornton)**

EVENTTIPPS

HOCHWASSERSCHUTZ ERÖFFNUNGSFEIER

Sa, 4. Oktober 2025, 13:30 Uhr
Parkplatz Mühlgasse

Eröffnung mit Segnung sowie musikalische Unterhaltung mit der Stadtkapelle Gmünd.

IN GANZ GMÜND STADT DER FLOHMÄRKTE

So, 12. Oktober 2025
im Gmünder Stadtgebiet

Flohmärkte im Henry Laden, der Feuerwehrzentrale, dem Pfarrhof sowie im Palmenhaus.

HERZ-JESU-KIRCHE NACHT DER 1.000 LICHTER

Fr, 31. Oktober 2025,
ab 17:00 Uhr, Herz-Jesu-Kirche

Die Pfarrkirche von Gmünd-Neustadt in einem besonderen Licht lädt zur Ruhe und Besinnung.

BERATUNG & SERVICE

» **MUTTERBERATUNG**
jeden 2. Mittwoch im Monat
8:45 bis 9:45 Uhr
Ordination Dr. Andreas Helfert
Bleylebenstr. 6, ☎ 02852/54277

» **STILLBERATUNG**
jeden 2. + 4. Mittwoch im Monat
10:00 bis 11:00 Uhr
Infos/Leitung: Stillberaterin Karin Opelka, ElternKind & Ergotherapie Praxis, Breinleiten 18, 3950 Gmünd-Großeibenstein,
☎ 0650/5231633

» **BABY- UND STILLGRUPPE**
jeden 3. Mittwoch im Monat
9:00 bis 11:00 Uhr (ohne Anmeldung)
Leitung: ET Karin Opelka (Stillberaterin LLL), ElternKind & Ergotherapie Praxis, Breinleiten 18, 3950 Gmünd-Großeibenstein,
☎ 0650/5231633

» **BEGEGNUNGSCAFÉ „GMÜND HILFT"**
jeden Freitag (17:00 - 19:00 Uhr)
Weitere Informationen:
www.gmuend-hilft.at

» **RECHTSBERATUNG (KOSTENLOS)**
Infos zur kostenlosen Rechtsberatung: www.raknoe.at und unter ☎ 02742/716500

» **SCHULDNERBERATUNG**
Büro der Schuldnerberatung, Landstraße 52, 3910 Zwettl
Termine: ☎ 02822/57036

» **AK KONSUMENTENBERATUNG**
Mo 13.10., Mo 27.10.
9:30 bis 11:30 Uhr
AKNÖ-Bezirksstelle, Weitraer Straße 19, ☎ 05717125450

» **SPRECHTAG DER PENSIONSVERSICHERUNGSANSTALT**
Termin ausschließlich nach tel. Vereinbarung: ☎ 050303-32170

» **SPRECHTAG DER SOZIALVERSICHERUNGSANSTALT DER BAUERN**
Termine: ☎ 05025940500
bzw. unter noe.lko.at,
Bezirksbauernkammer Gmünd, Bahnhofstraße 12

» **SPRECHTAG DER SOZIALVERSICHERUNGSANSTALT DER SELBSTÄNDIGEN**
Termine unter www.svs.at
13:00 - 15:00 Uhr
Bezirksbauernkammer, Bahnhofstraße 12, Terminvereinbarung: ☎ 050808808

» **KRIEGSOPFER- UND BEHINDERTENVERBAND**
jeden 2. + 4. Donnerstag im Monat
13:00 bis 14:30 Uhr
AKNÖ Bezirksstelle Gmünd, Weitraer Straße 19, 3950 Gmünd
Anmeldung: ☎ 01/4061586-47

» **BERATUNGSZENTRUM DER CARITAS**
Pestalozzigasse 3, ☎ 51099-0
Das Beratungszentrum steht telefonisch bezüglich Themen wie Arbeitsassistenz, Drogenberatung, psychosozialer Dienst jederzeit (Mo - Fr, 9:00 - 12:00 Uhr) zur Verfügung!
Clearing für Jugendliche:
☎ 0676/83844485

» **SCHÜLER- UND ELTERNHOTLINE**
Unverbindliche telef. Auskünfte
Jeden 1. und 2. Freitag im Monat von 12:00 bis 13:00 Uhr, Praxis für Psychologische Diagnostik, Mag. Thomas Halmetschlager, Bahnhofstr. 46, ☎ 0677/63478163

» **KINDERSCHUTZZENTRUM WALDVIERTEL**
Mo, Mi, Do, Fr von 9:00 bis 11:00 Uhr sowie Di von 13:00 bis 15:00 Uhr
Beratungsstelle für sexuelle, physische und psychische Gewalt, Familienberatungsstelle, Prozessbegleitung, Scheidungsgespräche nach § 95, Abs. 1a
Schremser Straße 4,
☎ 02852/20435

» **CARITAS FAMILIENBERATUNG, MÄNNERBERATUNG UND PSYCHOTHERAPIE**
Sigismundg. 2, ☎ 02852/51699, 0676/838447396
Psychosoziale Beratung, Familien-, Paar- und Einzelberatung, Jugendberatung, Eheberatung, Elternberatung nach §95, Eltern-Kind-Pass-Beratung, vertraulich.

Familienberatung bei Gericht
Scheidung, Trennung, Rechtsberatung, vertraulich.
☎ 0676/838447134

» **CARITAS SOZIALSTATION SCHWEIGGERS/KIRCHBERG**
Betreuung und Pflege zu Hause
Einsatzgebiet Gmünd, DGKP Martin Taufner (Einsatzleiter)
☎ 0676/83844222

» **NÖ VOLKSHILFE SOZIALSTATION GMÜND**
Mo bis Mi von 8:00 bis 14:00 Uhr,
Do von 8:00 bis 15:00,
Fr von 8:00 bis 12:00 Uhr
Hans-Lenz-Straße 13 (Eingang Teichgasse), ☎ 0676/870057140, 0676/8676, Hauskrankenpflege, Heimhilfe, Notruftelefon, Organisation von Heilbehelfen, Angehörigenberatung

» **NÖ HILFSWERK SOZIALSTATION GMÜND**
Hilfe und Pflege daheim
Schubertplatz 13/2, 3950 Gmünd
☎ 059249/52010,
pflege.gmuend@noe.hilfswerk.at,
Mo bis Fr: 6:00 bis 18:00 Uhr

» **BILDUNGSBERATUNG NIEDERÖSTERREICH**
Klosterstraße 11, 3910 Zwettl,
☎ 02742/2809186, Beratung bei Schulproblemen u. Bildungsfragen

Bildungsberatung NÖ
(Ing. Gerald Hehenberger):
Termine unter der Website
www.bildungsberatung-noe.at,
☎ 0676/3737558

» **ANGEHÖRIGEN-TREFFEN DER SELBSTHILFEGRUPPE BEI DEMENZERKRANKUNG**
Informationen zum Angebot der Selbsthilfegruppe erhalten Sie telefonisch (02852/52666).
Im Rahmen der Selbsthilfegruppe können Betroffene ihre eigenen Erfahrungen weitergeben, wobei Anonymität nach außen selbstverständlich ist.
☎ 02852/52666

» **ANLAUFSTELLE FÜR KRANKHEIT UND BEHINDERUNGEN FÜR BETROFFENE SOWIE ANGEHÖRIGE**
Telefonische Informationen sowie Auskünfte: ☎ 0680/2260095

» **GEMEINNÜTZIGER VEREIN FÜR GANZHEITLICHE GESUNDHEITSFÖRDERUNG UND KINESIOLOGIE**
Telefonische Auskünfte
jeden Mittwoch und Donnerstag von 9:00 bis 10:00 Uhr
Elfriede Kainz, diplomierte Gesundheits- und Krankenschwester (DGKS),
☎ 02852/83673

» **FRAUENBERATUNG WALDVIERTEL AUSSENSTELLE GMÜND**
Weitraer Str. 46, Ansprechpartner: Michelle Pichler, Tel. 0664/5056116, mpichler@fbww.at
Familienberatung jeden Di von 8:00 bis 11:00 Uhr
Frauenbüro - Coaching für Leben und Arbeit, Hilfe und Unterstützung (jeden Do 8:00 bis 12:00 Uhr)

» **HOSPIZ WALDVIERTEL GMÜND NÖ**
Kostenlose Begleitung schwer kranker und sterbender Menschen und deren Angehörige.
Begleitung durch erfahrene, ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Hospizvereines Waldviertel Gmünd NÖ!

Informationen zur offenen Trauergruppe des Hospizvereines und zum Lebenscafé unter der Tel.Nr. ☎ 0664/9250277

RUFBEREITSCHAFT DER STADTGEMEINDE

- **Notfallnummer bei Straßen- oder Kanalgebrechen:** ☎ 0664/88237195
- **Notfallnummer bei Schäden bzw. Rohrbrüchen an der öffentl. Trinkwasserversorgung:** ☎ 02852/52632
- **Bereitschaftsdienst des Bestattungsunternehmens:** ☎ 0664/1806764 bzw. 0677/64315447

ÄRZTENOTDIENST

ÄRZTL. BEREITSCHAFTSDIENST:

04.10. - 05.10.	Dr. Georg Vitovec, Gmünd, ☎ 0664/7939096
11.10. - 12.10.	kein ärztlicher Bereitschaftsdienst!
18.10. - 19.10.	Dr. Martin Grubök, Schrems, ☎ 02853/76780
25.10. - 26.10.	Dr. Georg Vitovec, Gmünd, ☎ 0664/7939096
01.11. - 02.11.	Dr. Martin Hofmann, Schrems, ☎ 02853/77300
08.11. - 09.11.	Gruppenpraxis Dr. Österreicher & Dr. Schäfer, Gmünd, ☎ 02852/52400

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST:

04.10.–05.10.	DDr. Azimy Fahim, Gmünd, ☎ 02852/52903
11.10.–12.10.	Dr. Robert Desbalmes, Gmünd, ☎ 02852/53755
18.10.–19.10.	Dr. Marlis Bergmann, Schrems, ☎ 02853/76520
25.10.–26.10.	Dr. Abdulah Sadeghyar, Allentsteig, ☎ 02824/22494
01.11.–02.11.	Dr. Amir Naser Rostamzadeh, Litschau, ☎ 02865/50178
08.11. - 09.11.	Dr. Gernot Blabensteiner, Schweiggers, ☎ 02859/70033

APOTHEKENDIENST

OKTOBER:

1. Mi	Gmünd-Stadt
2. Do	Gmünd-Neustadt
3. Fr	Heidenreichstein
4. Sa	Heidenreichstein
5. So	Heidenreichstein
6. Mo	Schrems
7. Di	Gmünd-Stadt
8. Mi	Gmünd-Neustadt
9. Do	Heidenreichstein
10. Fr	Schrems
11. Sa	Schrems
12. So	Schrems
13. Mo	Gmünd-Stadt
14. Di	Gmünd-Neustadt
15. Mi	Heidenreichstein
16. Do	Schrems
17. Fr	Gmünd-Stadt
18. Sa	Gmünd-Stadt
19. So	Gmünd-Stadt
20. Mo	Gmünd-Neustadt
21. Di	Heidenreichstein
22. Mi	Schrems
23. Do	Gmünd-Stadt
24. Fr	Gmünd-Neustadt
25. Sa	Gmünd-Neustadt
26. So	Gmünd-Neustadt
27. Mo	Heidenreichstein
28. Di	Schrems
29. Mi	Gmünd-Stadt
30. Do	Gmünd-Neustadt
31. Fr	Heidenreichstein

NOVEMBER:

1. Sa	Heidenreichstein
2. So	Heidenreichstein
3. Mo	Schrems
4. Di	Gmünd-Stadt

NEU: Seit Juni ist Heidenreichstein im Notdienst-Turnus!

Gmünd-Stadt	Gd.-Neustadt	Schrems	Heidenreichstein
☎ 02852/52304	☎ 02852/52666	☎ 02853/77235	☎ 02862/52228

MÜLLABFUHR & ASZ

OKTOBER

Mi 01.	Restmüll und Biomüll
Sa 04.	Sammelzentrum geöffnet, 10:00 bis 12:00 Uhr
Mi 08.	Sammelzentrum geöffnet, 14:00 bis 17:00 Uhr
Fr 10.	Papier
Mi 15.	Biomüll
Mi 22.	Sammelzentrum geöffnet, 14:00 bis 17:00 Uhr
Fr 24.	Gelber Sack
Mi 29.	Restmüll und Biomüll

NOVEMBER (VORSCHAU FÜR DEN MONATSBEGINN)

Mi 12.	Biomüll
Mi 12.	Sammelzentrum geöffnet, 14:00 bis 17:00 Uhr

Altstoffsammelzentrum Hoheneich/Gmünd
Gmünder Straße 429, 3945 Hoheneich

Infos zum ASZ-Zutrittssystem (Zugang außerhalb der betreuten Öffnungszeiten) im Bürgerservice der Stadt Gmünd (02852/52506) sowie unter www.gmuend.at

TIERARZT

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

Notdienst-Rufbereitschaft: Wochenende (Samstag 11:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr), nachts von 19:00 bis 8:00 Uhr!
☎ 050/1964

Kleintierpraxis Gmünd, Schremser Str. 33, ☎ 02852/54311

IMPRESSUM

Medieninhaber u. Herausgeber:
Stadtgemeinde Gmünd
Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Helga Rosenmayer
Redaktion & Anzeigenannahme:
02852/52506-207 bzw.
harald.winkler@gmuend.at
Druck: Berger Print, Gmünd
Redaktions- und Anzeigenschluss: 10. Oktober 2025
Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler.

STRYJ: AUSTAUSCH ZUR GEMEINSAMEN GESCHICHTE

Vor einigen Wochen fand in Gmünd ein Treffen zwischen Vertretern der Stadt Stryj (Ukraine) und der Stadtgemeinde Gmünd statt. Anlass war das gemeinsame historische Erbe aus der Zeit des Ersten Weltkriegs, insbesondere das Wirken von Dr. Hilar und Olga Baczynskyj im ehemaligen Flüchtlingslager Gmünd. Die Stadt Stryj mit rund 107.000 Einwohnern strebt aufgrund dieser historischen Verbindungen eine Zusammenarbeit mit Gmünd an und überreichte einen entsprechenden Vorschlag.

Vertreterinnen und Vertreter der Städte Stryj und Gmünd bei ihrem Treffen, bei dem auch über die gemeinsame Geschichte gesprochen wurde.

Dr. Hilar Baczynskyj leitete im Lager das Evidenzbüro und engagierte sich intensiv in der Organisation des Lagerlebens in Gmünd. Seine Frau Olga war für das Kriegswaisenhaus und handwerkliche Bildungsangebote für Frauen verantwortlich. Beide genießen bis heute hohes Ansehen in der Ukraine. Im Zuge des Treffens wurden mehrere Ideen für eine zukünftige Kooperation diskutiert, darunter die Übersetzung der Inhalte des „Hauses der Gmünder Zeitgeschichte" sowie des Themenweges „Zeitge(h)schichten zweier Städte" ins Ukrainische, zum Beispiel im Rahmen eines digitalen Audioguides. Zudem wurden eine jährliche Gedenkveranstaltung am ehemaligen Flüchtlingsfriedhof sowie gemeinsame Projekte zur historischen Aufarbeitung angeregt.

Auch eine Einbindung weiterer historisch verbundener Länder, wie Kroatien, wurde in Betracht gezogen. Die ukrainische Botschaft in Wien signalisierte ihre ideelle und finanzielle Unterstützung für das Vorhaben. Bürgermeisterin Helga Rosenmayer: „Die gemeinsame Geschichte verbindet unsere Städte über Landesgrenzen hinweg. Es ist unsere Aufgabe, dieses Erbe bewusst weiterzutragen und daraus neue Formen der Zusammenarbeit zu entwickeln."
Neben der Delegation aus Stryj nahmen auch der stellvertretende Botschafter, Vertreterinnen der Union der Ukrainischen Frauen sowie Abgeordnete Martina Diesner-Wais an dem Treffen teil. Im Anschluss wurden das „Haus der Gmünder Zeitgeschichte" und der ehemalige Lagerfriedhof besichtigt. «

KURZNOTIZ

ÖSTERREICH-TREFFEN DES RADON-NETZWERKES

Am 14. und 15. Oktober 2025 findet im Hotel Sole Felsen Welt in Gmünd das Radon-Netzwerk Treffen Österreich mit Workshops zu Radonschutz, Sanierung und Erfahrungsaustausch statt.
Im Anschluss werden Fachexkursionen angeboten – ein genaues Programm finden Sie unter www.gmuend.at! «

„BEST OF LIBO" BEI MGV-KONZERT

Der Männergesangverein Gmünd lädt am Donnerstag, dem 23. Oktober 2025, um 19:30 Uhr zu einem Konzert ins Palmenhaus – mit musikalischen Highlights und einem Best of aus „50 Jahre Chorleiter Mag. Gottfried Libowitzky".

Gemeinsam mit dem Kammerchor präsentieren die Sänger unter seiner Leitung und mit Mag. Harald Buchhöcker am Klavier eine abwechslungsreiche Mischung aus ihrem Repertoire. Im Anschluss sind alle Gäste herzlich zur Agape eingeladen. «

WELTREKORD: AUSZEICHNUNG IM PALMENHAUS

Am Samstag, dem 18. Oktober 2025, erwartet das Publikum im Palmenhaus Gmünd ein Konzertabend der besonderen Art. Das Duo LUMINA, bestehend aus Alexandra und Ulli Wigger, präsentiert nicht nur sein neues Album „Back 2 the Heart", sondern feiert auch einen außergewöhnlichen musikalischen Meilenstein. Pianistin Ulli Wigger, die im Juni 2025 mit 1204 Anschlägen pro Minute einen neuen Weltrekord aufstellte, wird im Rahmen des Abends offiziell als schnellste Pianistin der Welt ausgezeichnet.

Neben dieser besonderen Ehrung stehen vor allem Musik und Emotion im Mittelpunkt. LUMINA bringt mit zwei Stimmen und einem Klavier einfühlsame, eingängige Eigenkompositionen auf die Bühne, mal kraftvoll, mal zart, aber immer authentisch. Die Songs erzählen Geschichten, in Deutsch, Englisch und Mundart, und reichen von romantischen Balladen bis zu energiegeladenen Rockstücken, Musik, die unter die Haut geht.
Ulli Wiggers Weltrekord wurde vom Rekord-Institut Deutschland (RID) und dem Rekord-Institut Österreich (RIO) anerkannt, ein Beweis für die Verbindung von künstlerischer Leidenschaft und technischer Höchstleistung. Für sie ist der Rekord mehr als ein Titel, er macht sichtbar, was Musik leisten kann, auch körperlich. Karten gibt es im Bürgerservice (VVK € 25,--, AK: € 28,--). «

„BAROCK TRIFFT ORIENT" IM GMÜNDER PALMENHAUS

Am Samstag, dem 4. Oktober 2025, gastiert das international gefeierte Ensemble Baroque Arabesque um 19:00 Uhr im Palmenhaus. Das Programm trägt den Titel „La Rosa Enflorence" und verbindet europäische Barockmusik mit orientalischer Klangtradition und sephardischen Liedern.

Gegründet im Jahr 2021 von der italienischen Cembalistin Marinka Brecelj, begeistert das Ensemble seither mit kreativem Zugang, Spielfreude und kultureller Offenheit. Mit dabei ist auch die gebürtige Gmünderin Julia Kainz, die als versierte Barockgeigerin für ein Heimspiel der besonderen Art sorgt.
Die Zuhörerinnen und Zuhörer erwartet ein vielfältiges Programm mit Werken von Händel, Caccini, Kircher, Vitali sowie traditioneller Musik aus dem Orient und sephardischer Tradition. Im Mittelpunkt steht die kraftvolle Stimme der türkisch-kurdischen Sängerin Özlem Bulut, begleitet von Carles Muñoz Camarero am Barockcello, Pat Feldner an der Percussion und Marinka Brecelj am Cembalo. Das Ensemble wurde bereits für die Classic Music Awards nominiert, spielte unter anderem im Wiener Konzerthaus, bei Antiqua Bozen und beim Festival in Celje, und erhielt hervorragende Kritiken von Ö1, Pizzicato und Webclassic.
Das Konzert wird in Zusammenarbeit mit der Musikfabrik NÖ veranstaltet. Karten im Bürgerservice der Stadt Gmünd sowie an der Abendkassa (€ 15,--). «

expert Schrems & Waidhofen/Th.

HÖRMANN

Elektrofachmarkt
Wir bieten Ihnen: TV-Geräte, Audio- u. Videogeräte, Satellitenanlagen, Telekommunikation, Navigationsgeräte, Kleingeräte, Küchengeräte, Heiz- u. Klimaanlagen, Kühl- u. Gefriergeräte, Waschmaschinen u. Trockner, Elektroinstallationsmaterial, uvm. Natürlich zu besten Preisen.

Liefer- und Montageservice
Wir liefern, bauen Ihre Geräte ein, nehmen die Geräte in Betrieb, erklären Ihnen vor Ort die Funktionen und entsorgen natürlich auch Ihr Altgerät.
Wir überprüfen Ihre Geräte, beraten Sie bei Neuanschaffungen und wickeln für Sie Kostenvoranschläge für Versicherungen ab.

Reparatur- und Störungsdienst
Eigene Reparaturwerkstätte für Haushaltsgeräte und Unterhaltungselektronik aller gängigen Marken. Störungsbehebung bei Stromausfällen, Antennenanlagen oder sonstigen elektrotechnischen Geräten. Wir bieten Ihnen mit unserem bestens geschulten Personal schnelle Hilfe in allen Situationen.

Elektroinstallationstechnik
Haus- u. Industrieinstallationen, Blitzschutz, Steuerung- u. Regelungstechnik, KNX-Bus-Systeme, Beleuchtungstechnik, Not- und Sicherheitsbeleuchtung, Brandmeldeanlagen, Kraftwerkstechnik, EVN-Anträge, Elektroatteste, Sicherheits- und Anlagenüberprüfungen.

Sicherheits- und Kommunikationstechnik
Alarm- u. Videoanlagen, Telefonanlagen, Netzwerktechnik, Photovoltaik, Zutrittskontrolle, Sprechanlagen, Visualisierungen, Internet, Satelittentechnik.

Die besten Argumente für expert Hörmann!

So erreichen Sie uns ...

Schrems - tel.: 02853/20300
Waidhofen - tel.: 02842/51600

in Notfällen unter der Nummer: 0664/2212000

3943 Schrems, Josef Widy Strasse 17, E-mail: schrems@expert-hoermann.at
3830 Waidhofen/Th. Ämtcstrasse 3, E-mail: info@expert-hoermann.at

VERMESSUNG
DI Weißenböck
Morawek

Wir schaffen GRUNDlagen

3950 Gmünd | Gymnasiumstraße 2
Telefon: 02852 / 531 61 | Fax: DW-31
www.dervermesser.at

Staatlich befugter und beeideter Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen

ZT

Staatlich befugter und beeideter Zivltechniker
Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger
Zertifizierter Passivhausplaner

macho ARCHITEKT

Architekt Macho ZT GmbH

A-3950 Gmünd
Schlossparkgasse 3
T +43 2852 54925
www.architekt-macho.at
office@architekt-macho.at

PLANUNG
GUTACHTEN
BAUAUFSICHT
PROJEKTMANAGEMENT

SAUBERE SACHE –
DER STABILE GELBE SACK-STÄNDER

Seit der **Neuerung in der Mülltrennung** landen nicht nur Plastikverpackungen, sondern auch Konservendosen, Tierfutterdosen, Tierfutterschälchen und andere Metallverpackungen im Gelben Sack. Das kann schnell zu **Gerüchen und Unordnung** führen – aber **nicht mit diesem stabilen Metallständer!**

Dieser **von Hand** in einem sozialen Unternehmen **im Waldviertel gefertigte Ständer** sorgt für sicheren Halt und eine einfache Befüllung. Dank des praktischen Deckels bleibt alles hygienisch und geruchsneutral. **Perfekt für Haushalt, Garten oder Betrieb!**

Mit Ihrem Kauf unterstützen Sie soziale Arbeitsplätze und nachhaltige Produktion.
Machen Sie Mülltrennung einfacher und sauberer!

KONTAKT & BESTELLUNGEN:
sozialaktiv w4 gGmbH,
Hans-Czettel-Strasse 11, 3950 Gmünd,
02858/52678, www.sozialaktiv.at

ABHOLUNGEN:
Metallwerkstatt
Hans-Czettel-Strasse 11, 3950 Gmünd

VERSAND BZW. LIEFERUNG:
zuzüglich Liefer bzw. Versandkosten möglich.

ABHOLPREIS:
€ 99,-
pro Stück
inkl. Mwst.
Preis gültig bis 31.12.2025

- konzipiert für den österreichischen Gelben Sack
- aus stabilem Rundrohr gefertigt (fix verschweißt mit der Sackauflage)
- Deckel aus verzinktem Stahlblech
- Lackiert in der Farbe Gelb
- fertig montiert – sehr robust
- gefertigt von Hand

sozialaktiv

Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk Gmünd

Gewerbepark 1, 3945 Hoheneich,
Tel.: 02852/54701, Fax: 54701-9, E-Mail: office@gvgmuend.at
www.gvgmuend.at

„DAS LAND LIEST": GROSSES INTERESSE IN GMÜND

Im Rahmen des Gedenkjahres „Erinnern für die Zukunft" fand am Mitte September 2025 im Palmenhaus eine besondere Veranstaltung der Städtischen Bücherei Gmünd statt, die zahlreiche interessierte Besucherinnen und Besucher anzog.

Die Schauspielerin Martina Spitzer las aus Texten von Bruno Weinhals und Ilse Helbich – im Mittelpunkt stand Weinhals' neues Buch „Die Nacherzählung", ein bewegendes Zeugnis von Entwurzelung, Hoffnung und Überlebenswillen.
Im Anschluss diskutierten die Historiker Andreas Kossert und Helmut Neundlinger über die historischen Hintergründe und die Aktualität von Flucht und Migration. Die Veranstaltung war Teil der Reihe „Das Land liest" und wurde vom Publikum mit großem Interesse aufgenommen. «

Bei der Veranstaltung im Palmenhaus (von links): Bibliothekarin Gabriele Hornyik, Michael Stiller (Literaturhaus NÖ), Bürgermeisterin Helga Rosenmayer, Moderator Dr. Helmut Neundlinger, Schauspielerin Martina Spitzer, Historiker Dr. Andreas Kossert, Bibliothekarin Daniela Korbel, Brigitte Dalinger (Witwe des Autors Bruno Weinhals) und Josef Fürst (Treffpunkt Bibliothek).

FÜR IHRE SICHERHEIT
ZIVILSCHUTZ PROBEALARM

NÖZSV

in ganz Österreich
immer am ersten Samstag im Oktober
zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein österreichweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt.

1 SIRENENPROBE — 15 sec.
Probe!
Jeden Samstag, 12 Uhr

2 WARNUNG — 3 min. gleichbleibender Dauerton
Herannahende Gefahr!
Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen befolgen.

3 ALARM — 1 min. auf- und abschwellender Heulton
Gefahr!
Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

4 ENTWARNUNG — 1 min. gleichbleibender Dauerton
Ende der Gefahr!
Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten!

Weitere Informationen und Selbstschutz-Tipps finden Sie auf **www.noezsv.at**

KURZNOTIZ

„WALDVIERTEL EINGEKOCHT" – KOCHABEND IN GMÜND: ONE POT GERICHTE LEICHT GEMACHT

Am Mittwoch, dem 12. November 2025, lädt die Kleinregion Waldviertler StadtLand zu einem genussvollen Kochabend unter dem Motto „One Pot Gerichte – großer Genuss mit wenig Aufwand" in die Bezirksbauernkammer Gmünd. Beginn ist um 18:00 Uhr. Seminarbäuerin Marion Kuben zeigt, wie sich mit einfachen Mitteln schmackhafte Gerichte in nur einem Topf zubereiten lassen – ideal für alle, die gern unkompliziert, aber gut kochen.

Der Unkostenbeitrag beträgt € 20,-- pro Teilnehmer. Die Teilnehmerzahl für den Kochabend ist begrenzt – eine rasche Anmeldung wird daher wärmstens empfohlen! Anmeldungen mit Angabe der Heimatgemeinde sind unter nachstehender Mail-Adresse möglich: kleinregion@waldviertler-stadtland.at. «

AMTSLEITER VERNETZTEN SICH

Die Kleinregion Waldviertler StadtLand fördert seit Jahren die übergemeindliche Zusammenarbeit auf fachlicher Ebene – unter anderem durch regelmäßige Treffen der Amtsleiterinnen und Amtsleiter.

Am 3. September 2025 fand im Gemeindeamt Alt-Nagelberg das Amtsleitertreffen der Kleinregion Waldviertler StadtLand statt, zu dem Amtsleiter Joachim Zalto eingeladen hatte. Im Rahmen des Arbeitstreffens wurden aktuelle berufliche Themen und Fragestellungen innerhalb des Kollegiums diskutiert. Juristisches Hintergrundwissen gab es vom künftigen Gmünder Stadtamtsdirektor Mag. Johannes Tüchler, der die Gelegenheit nutzte, seine zukünftigen Amtsleiter-Kollegen persönlich kennenzulernen. «

Die Amtsleiterinnen und Amtsleiter der Kleinregion Waldviertler StadtLand trafen sich in Alt-Nagelberg zum fachlichen Austausch.

GASTRONOMIE

OKTOBER

AVIA/PIPELINE:
Fr, 3. Oktober 2025: „ECHT tolle Preise": 1 Kaffee ab 30 l Tanken
Jeder 30. Kaffee im Pipeline ist gratis; 18:00–21:00 Uhr: Stelzenessen – eine Portion reicht für zwei Personen, nur gegen Reservierung bis 28.09.2025
Ganzer Oktober: Leberkäse-Börger, Weißwürste, Brezn, Ofenkartoffel und dazu Oktoberbier

Gasthaus Cello:
So, 12. Oktober 2025: Erntedankfeier mit Frühschoppen ab 11:00 Uhr mit Kesselfleisch und Buffet. Bei Schönwetter Livemusik im Garten!

Hotel Restaurant Stern:
Im Oktober gibt's Spezialitäten mit Wild, Kürbis und Wels
Reservierung: 02852/54545

Hotel der Sole Felsen Welt:
Monatskarte:
„Köstliches vom Kürbis"
Fr, 3. Oktober 2025, ab 18:00 Uhr: Herbstliches Buffet
Reservierung: 02852/20203-2700

Nicki's Restaurant:
Sa, 4. Oktober 2025, ab 19:00 Uhr Tanzabend mit DJ KK1
Reservierung: 02852/52955

Stadtwirtshaus Hopferl:
Am Mittwoch, dem 1. Oktober 2025 Rubellos-Aktion zum „Tag des Kaffees" im Stadtwirtshaus Hopferl.
Zur Shopping Night am 3. Oktober 2025 ab 16:00 Uhr ein Seiterl Oktoberbräu mit zwei Weißwürsten & Bierbrez'n oder Schweinsbraten-Brot mit ¼ Sturm um € 9,90.

Schutzhaus in der Blockheide:
Sa, 4. Oktober 2025, ab 18:30 Uhr: Oktoberfest
Mi, 29. Oktober 2025, ab 18:30 Uhr: Halloween-Special
Fr, 31. Oktober 2025, ab 18:30 Uhr: Große Halloween-Party
Reservierung: 0660/9480496. «

KURSE & WEITERBILDUNG

VOLKSHOCHSCHULE GMÜND ☎ 02852/52506-102

SCHREMSER STRASSE 6, 3950 GMÜND

24.10.	Energie statt Müdigkeit; Ernährung, die dich wirklich stärkt, € 52,--
06.10. - 01.12.	Qi Gong - Anfängerkurs (ab 18 Jahren), € 182,--

GESUNDE GEMEINDE & VGK GMÜND ☎ 02852/83673

VEREIN FÜR GANZHEITLICHE GESUNDHEITSVORSORGE UND KINESIOLOGIE

01.10.	Tibetische Klangschalen; Einführungsseminar zum eigenen Arbeiten, € 60,--
02.10.	Säure-Basen Stammtisch, freie Spende
03.10. - 05.10.	Mit Bauch, Herz und Seele; Seminar für Hebammen, Doulas und werdende Eltern, € 240,--
04.10.	In unseren Wurzeln liegt die Kraft, € 55,--
08.10.	Aroma-Stammtisch und Workshop, Vorträge, freiwilliger Energieausgleich
10.10. - 12.10.	Beziehungswochenende, € 300,--
11.10.	Bauchtanz-Workshop für Anfänger mit Vorkenntnissen, € 18,--
11.10.	Bauchtanz-Workshop für Fortgeschrittene, € 25,--
12.10.	Gesundheitsförderung und Stressbewältigung mit Kinesiologie (Teil 1), € 60,--
18.10.	Ein entscheidender Teil vom Ganzen - Aufstellungsarbeit, € 96,--
19.10.	Schamanische Schwitzhütte (Frauen und Männer gemischt), € 60,--
24.10. - 26.10.	Erdalchemie für Kinder - Wasser, Erde, Wind und Feuer, € 240,--

WIFI GMÜND ☎ 02852/52947

WEITRAER STRASSE 44, 3950 GMÜND

14.10. - 20.11.	Deutsch als Fremdsprache kompakt - A1 Teil 1, € 460,--
20.10.	Führen von Lauf-, Bock- und Portalkranen, Säulendreh- und Wandschwenkkranen über 300 kN, € 460,--
20.10.	Führen von flurgesteuerten Lauf-, Bock- und Portalkrane, Säulendreh- und Wandschwenkkranen bis 300 kN, € 290,--
23.10. - 07.11.	PC-Einstieg, € 360,--
28.10. - 04.12.	Personalverrechnung Grundlagen, € 780,--
03.11. - 04.11.	Microsoft Excel Aufbau € 550,--
07.11. - 08.11.	Arzneipflanzen & Giftpflanzen für Tiere, € 310,--
13.11.	Schwierige Gespräche ergebnisorientiert führen, € 320,--

BFI GMÜND ☎ 02852/54535

WEITRAER STRASSE 19, 3950 GMÜND

04.10.	Fortbildung für Gesundheitsberufe: Hygiene und Hygienemanagement, € 220,--
13.10.2025 - 28.09.2026	Berufsreifeprüfung – Lehrgang Mathematik, € 995,--
13.10. - 05.11.	Alphabetisierung, € 380,--
17.10. - 13.12.	Ausbildung zum/r Kinderbetreuer/in, € 1.250,--

AKTUELLES AUS GMÜND.

VOLLES HAUS BEI DER „GMÜNDER SCHLAGERNACHT"

Im Vorprogamm musizierten Dean und Amy Jezek-Kania auf der Bühne, danach brachte Julia Raich die Menge in Schwung, bevor „Die Bänd" das Publikum zum Mitsingen und Tanzen animierte. «

Foto: Karl Tröstl

„GULASCH OHNE GRENZEN": DREI GMÜNDER TEAMS KOCHTEN UM DIE WETTE

In České Velenice fand heuer wieder der grenzüberschreitende Bewerb „Gulasch ohne Grenzen" statt. Das Team der Stadtgemeinde belegte dabei von insgesamt 16 Teilnehmern den vierten Platz. «

STOLZ AUF UNSER GMÜND.

NEUER SCHWUNG IM SCHUTZHAUS IM NATURPARK BLOCKHEIDE

Das Schutzhaus im Naturpark Blockheide hat neue Pächter: Familie Knoll hat vor einiger Zeit das Schutzhaus im traditionsreichen Gmünder Ausflugsziel übernommen und frischen Wind in Küche und Gastraum gebracht. Bernhard Knoll, bislang Betreiber des Imbiss „Weils Wurscht isch" bei der Gmünder Obi-Filiale, hat in kürzester Zeit investiert und das Schutzhaus gemeinsam mit tatkräftiger Unterstützung auf Vordermann gebracht.

Von Dienstag bis Sonntag werden regionale Klassiker und Spezialitäten serviert. Über 40 Sitzplätze im Innenbereich und noch einmal so viele

im Gastgarten laden zum Verweilen ein. Auch ein Winterbetrieb ist geplant, um die Blockheide künftig ganzjährig kulinarisch zu beleben und Besucherinnen und Besucher auch in der ruhigeren Jahreszeit willkommen zu heißen.
Herzlich willkommen im Naturpark Blockheide! «